

Hamburger Wochenblatt aus Eppendorf

Ausgabe 15.11.2016

Auflage : 118.000 Exemplare

„Friends of Britain“ spendet für Kinder



V. l.: Frank Stangeberg, Steffen Schumann, Nicholas Teller und Claus Budelmann nahmen den Spendenscheck von Wendy Sprock in Empfang
Foto:Kullaya Marie Sprock

Hamburger Verein überreicht 18.000 Euro für karitative Projekte in der Stadt

Harvestehude 18.000 Euro hat der Verein „Friends of Britain e.V.“ in diesem Jahr an karitative Projekte in Hamburg vergeben. Im Anglo-German Club am Harvestehuder Weg übergab die erste Vorsitzende, Wendy Sprock, in Anwesenheit des britischen Honorarkonsuls in Hamburg, Nicholas Teller, und des Vorsitzenden des Anglo-German Clubs, Claus Budelmann, einen Scheck über 10.000 Euro an die Gründungsmitglieder Frank Stangeberg und Steffen Schumann von „Hände für Kinder“. Diese Organisation stellt im Neuen Kupferhof in Wohldorf-Ohlstedt Kurzzeit-Wohnmöglichkeiten

für Kinder und Jugendliche mit Behinderung zwecks Entlastung der Eltern zur Verfügung. Außerdem wurden die Klinik Clowns, Autismus Elbe-Trave e.V., das Hospiz Blankenese, die Stiftung Phönix, die Anglikan Church of Thomas Becket und der Rugbyverein Hamurg Exiles RFC mit weiteren Spendenbeträgen bedacht. Das Geld hatten die Friends of Britain auf der British Flair durch eine Tombola und andere Aktionen eingenommen. (ch)